

**Zeitschrift:** Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art

**Band:** 36 (1949)

**Heft:** 6: Individuelle Wohnhäuser

**Artikel:** Das Haus des Malers Albert Schnyder in Delsberg : Paul Artaria, Architekt BSA, Basel

**Autor:** [s.n.]

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-28338>

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

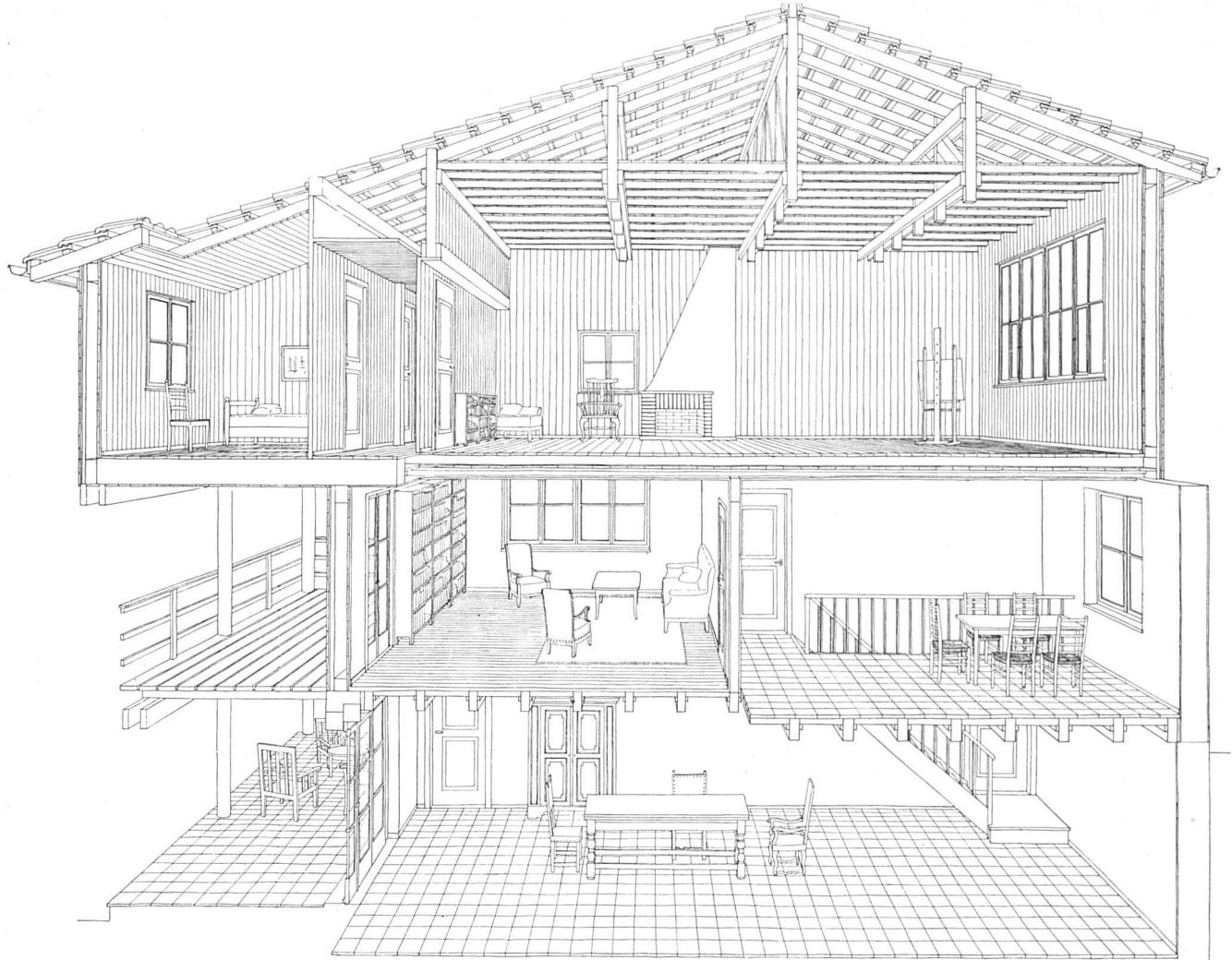
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



*Perspektivischer Querschnitt 1:80 / Coupe perspective / Perspective section*

### ***Das Haus des Malers Albert Schnyder in Delsberg***

*1945, Paul Artaria, Architekt BSA, Basel*

Typisch bei diesem Haus ist die Ausnützung der Lage am Hang. Durch geringfügige Veränderungen des anstoßenden Terrains ist die Talseite des Untergeschosses vollständig freigelegt worden, wodurch eine bequem zugängliche Garage und ein zusätzlicher Wohnraum – die auf die ganze Haustiefe durchgehende Halle – gewonnen worden sind. Diese Halle ist wegen ihrer guten Verbindung mit dem Garten ein angenehmer Aufenthaltsort im Sommer, denn sie bleibt ständig kühl, weil drei ihrer vier Wände nicht an die Außenluft stoßen und die große verglaste Türenfront der vierten durch den Verandenvorbaу beschattet wird. Von der Halle aus führt eine offene Treppe in den zum Eßplatz erweiterten Gang im Erdgeschoß.

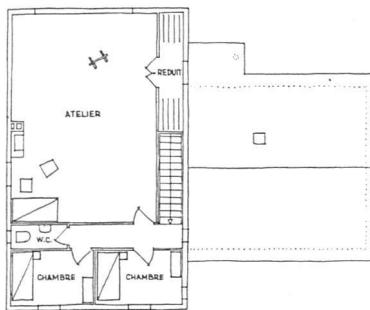
Die Aufteilung in zwei verschiedenen hohen Baukörper ist eine Folge des Bauprogramms, das die Lage aller Wohn- und

Schlafräume im Erdgeschoß forderte und im Obergeschoß außer dem großen Atelier nur noch zwei kleine Kammern vorsah.

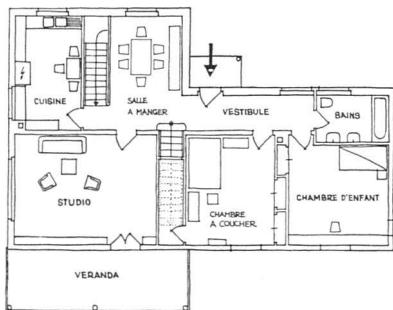
Die Form des Hauses ist aus dem Querschnitt entwickelt. Für die verschiedenen Räume oder Raumgruppen ergaben sich verschiedene Geschoßhöhen: eine normale für das Wohn- und Schlafgeschoß, eine überhöhte für das Atelier und eine reduzierte für die Südwand der Kammern; diese letztere wurde so niedrig als möglich gehalten, um die sich an dieser Stelle der Südfront ergebende Dreigeschossigkeit nicht zu sehr in Erscheinung treten zu lassen. Aus dieser Differenzierung der Raumformen und Raumgrößen ergibt sich zusammen mit der versetzten Lage der beiden Geschoßtreppen eine praktische, lebendige und abwechslungsreiche Raumfolge. *Konstruktion: Mauerwerk und Holz.*



Nordfassade / Façade nord / North elevation



Ateliergeschoss 1:300 / Etage avec atelier / First floor with studio



Wohngeschoss / Etage avec grande salle / Mainfloor with living area

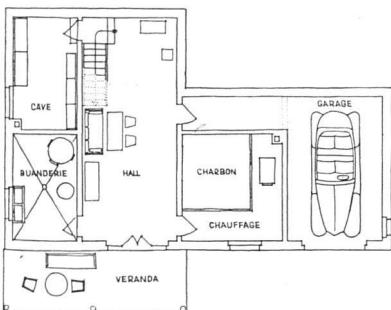


Südansicht / Façade sud / South elevation



Atelier des Malers / L'atelier de l'artiste / The artist's studio

Schlafzimmer / Chambre à coucher / Bedroom



Untergeschoss 1:300 / Sous-sol / Basement



Photos: Hoffmann SWB, Basel